

Schwerpunkt Umweltanalytik und -technik



Ludmillastraße 30
81543 München
Tel.: (089) 651 40 31
Fax: (089) 651 40 33

www.chemieschule-bayern.de

Umweltschutz

Der Schutz unserer Umwelt, dem gerade auch junge Menschen immer größere Bedeutung zuerkennen, erfordert wie jedes erfolgreiche Arbeiten kompetente Fachkräfte, die sachverständig Untersuchungen von Luft, Boden, Wasser, Schadstoffen usw. durchführen und beurteilen können.

Ausbildungsziel

Die praktische Ausbildung in modernen Methoden der Umweltanalytik ermöglicht CTAs mit Ausbildungsschwerpunkt Umweltanalytik und -technik, Messungen und Beurteilungen nach kurzer Einarbeitungszeit selbstständig durchzuführen.



Extraktion von Stoffen mit einer Soxhlet-Apparatur

Arbeitsmöglichkeiten

- als Mitarbeiter in den zahlreichen staatlichen und kommunalen Überwachungsämtern,
- als Umweltschutzbeauftragter bei der Eigenüberwachung der chemischen Industrie,
- als Umweltschutzberater für Politiker und besorgte Bürger.



Messung der Oberflächenspannung

Lehrinhalte

Der Unterrichtsstoff beinhaltet die Beurteilung von Trinkwasser, Abwasser, Luft und Boden, das Recycling wieder verwendbarer Materialien sowie die Anwendung energie sparender Methoden. Auch globale Zusammenhänge (z. B. Ozonloch oder Treibhauseffekt) werden selbstverständlich besprochen.

Ein Teil der Versuche des Praktikums wird mittels tragbarer Geräte unmittelbar am Ort der Probenahme durchgeführt, ansonsten werden Wasser-, Staub- oder Bodenproben ins Laboratorium genommen und, nach entsprechender Isolierung der oft nur in Spuren vorkommenden Substanzen, untersucht. Versuche zur Vermeidung von Umweltbelastungen sowie Besichtigungen und Exkursionen runden das Praktikum ab.

